

Neubau SBB Erhaltungs- und Interventionszentrum, Ostermundigen

Bauherr	SBB AG
Referenzperson	Tomasz Chorzepa 01 222 87 97
Architekt	Brönnimann Architekten AG
Referenzperson	Karin Brönnimann 033 828 10 50
Projektleiter Elektro	Stefan Kopp 033 826 04 42
Planung	2013 – 2017
Ausführung	2015 – 2018
Elektrobausumme	Fr. 950'000.—
Investitionssumme	Fr. 15 Mio.



Projektbeschreibung

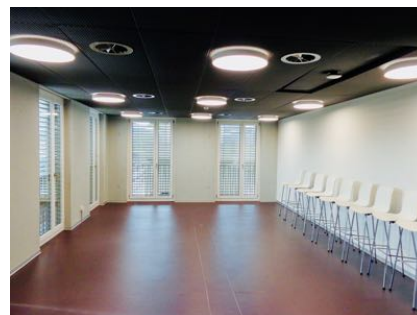
Mit dem Neubau des EIZ gewährleistet die SBB den Betrieb und Unterhalt sowie die Sicherheit der Gleisinfrastruktur in der Region Bern. Rund 200 SBB Infrastruktur Mitarbeitende haben dort neu ihren Arbeitsplatz.

Das EIZ Ostermundigen ist neuer Stützpunkt für den Lösch- und Rettungszug, der im Bedarfsfall im Grossraum Bern andere Züge abschleppt und viele weitere Einsätze leistet. Im EIZ wird auch die Niederlassung Bern des Geschäftsbereiches Instandhaltung stationiert, welche für Bau- und Unterhaltsarbeiten von Gleisen, Weichen, Signalen, Kabelführungen und Fahrleitungen zuständig ist. Auch ein Teil der dafür notwendigen Schienenfahrzeuge wird im EIZ abgestellt.

Im 3'400 m2 grossen, 6-geschossigen Mehrzweckgebäude sind Technik-, Lager-, und Personalräumen im 1. Und 2. Untergeschoss untergebracht, sowie Werkstätten im Erd- und Büros mit Cafeteria im 1. Und 2. Obergeschoss.

Im 3. Obergeschoss ist eine Wohnkaserne für den Pikettdienst des Interventionszugs untergebracht.

Zusätzlich wurde ein 1-geschossigen Nebengebäude mit Garage gebaut, die beiden Gebäude sind mittels einem unterirdischen Hochregallager miteinander verbunden.



Leistungen BERING

Die BERING AG war für die komplette Planung der SIA-Phasen 3 bis 5 der Elektroanlagen zuständig:

- Starkstrominstallationen
- Schwachstrominstallationen
- Schaltgerätekombinationen
- Erdungsanlagen
- Äussere Blitzschutzanlage

Besonderes

Infolge der unmittelbaren Nähe zum Bahntrasse (Hauptlinie Bern – Thun) mussten die Bahn- und die Gebäudeerdungen zusammengeschlossen werden.

